

SILBER UND GOLD

Musik: Trad. Bearb.: J. O'Brien Docker / R. Zuckowski

Text: Rolf Zuckowski

Wir wünschen euch in dieser Zeit
ein Lied in jedem Haus,
das in euch selbst erklingen soll
und in die Welt hinaus,
mit Worten voller Zuversicht,
an die ihr glauben wollt,
und ein Leuchten wie Silber und Gold,
Silber und Gold,
und ein Leuchten wie Silber und Gold.

Vergesst für ein paar Stunden nun,
was euch bedrängen mag.
Es folgt auf jede Dunkelheit
gewiss ein neuer Tag.
In dieser Nacht seht ihr den Stern,
dem ihr vertrauen sollt,
und ein Leuchten wie Silber und Gold,
Silber und Gold,
und ein Leuchten wie Silber und Gold.

Und wem das Glück gegeben ist,
zu glauben wie ein Kind,
der findet eine Antwort da,
wo sonst nur Fragen sind.
Der in das Dunkel Licht gebracht,
hat all das so gewollt,
und ein Leuchten wie Silber und Gold,
Silber und Gold,
und ein Leuchten wie Silber und Gold.